

GEMEINDENACHRICHTEN
TIMELKAM



Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung
der Marktgemeinde Timelkam
Folge 1 | Jänner 2025





Allgemeine Verwaltung

(Meldeamt/Standesamt)

meldeamt@timelkam.at

Leiterin:

Martina Heizinger	95105-60
Bianca Francis	95105-09
Emilia Lerchner	95105-09
Barbara Lüftenegger	95105-69

Bauverwaltung

bauamt@timelkam.at

Leiter:

Horst Dorfi	95105-50
Ing. Johann Wagner	95105-52
Reinhard Mittermair	95105-53
Mathias Fischer	95105-54

Hauptverwaltung

marktgemeinde@timelkam.at

Amtsleiter

Jürgen Höchtl	95105-30
Margit Berghammer	95105-31
Karin Hinterlechner	95105-32
Janine Reichart	95105-33
Jana Groth	95105-35

Rechnungsabteilung

rechnungsabteilung@timelkam.at

Leiter:

Christian Öttl	95105-40
Doris Littringer	95105-42
Birgit Maringer	95105-43
Natalie Lachinger	95105-44

Bürgermeister

Johann Kirchberger

bgm@timelkam.at

Sprechstunden nach
tel. Vereinbarung
(Tel.: 07672/95105-20
od. 0664/1126430)

Gemeindevertretung

Gemeindevorstand

Bgm. Johann Kirchberger
bgm@timelkam.at

Vizebgm. André Reichart
andre.reichart@asak.at

Daniel Francese
daniel.francese@gmail.com

Vizebgm. Petra Kastinger
hpka@asak.at

DI Erwin Kriechbaum
erwin.kriechbaum@schaumann.at

Gisela Böhm
gisela.boehm1@icloud.com

Lukas Dominik Eder, MA
lukas.eder@asak.at

Ausschussobmänner/-obfrau

Ausschuss für Tiefbau
DI Dr. Bernhard Voglauer
bernhard.voglauer@gruene.at

Ausschuss für Umwelt
Wolfgang Klinglmayr
wolfgang.klinglmayr@outlook.at

Ausschuss für Wirtschaft
DI Erwin Kriechbaum
erwin.kriechbaum@schaumann.at

Ausschuss für Familien, Schulen
Vizebgm. Petra Kastinger
hpka@asak.at

Ausschuss für Kultur, Soziales
Vizebgm. André Reichart
andre.reichart@asak.at

Ausschuss für Finanzen
Personalbeirat
Bgm. Johann Kirchberger
bgm@timelkam.at

Ausschuss für Hochbau
Johann Habring
hans.habring@gmx.at

Prüfungsausschuss
Claudia Schwarzbauer
claudia@stwp.at

Parteienverkehr im Rathaus

Montag:

08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch:

08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag:

08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Die nächste öffentliche

Gemeinderatssitzung mit Fragestunde

findet am

Donnerstag, 20. März, 19 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses
statt.

Die Timelkamer Bevölkerung ist
dazu herzlich eingeladen.
Bereits eine Woche vor der
Sitzung ist die Tagesordnung
auf der digitalen Amtstafel bzw.
Homepage abrufbar.

Redaktionsschluss

für die nächsten
Gemeindenachrichten
ist am

Freitag, 28. Februar

Beiträge und Veranstaltungsin-
hinweise, welche bis dahin nicht
bei Frau Hinterlechner im
Rathaus abgegeben wurden,
können nicht mehr
abgedruckt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Timelkam, eMail: marktgemeinde@timelkam.at, www.timelkam.at;

Redaktion: Karin Hinterlechner, F.d.I.v.; Bgmst. Johann Kirchberger – **Layout und Druck:** Druckerei Haider, Schönau





Liebe Timelkamerinnen und Timelkamer!

Das neue Jahr hat begonnen und ich möchte es nicht versäumen, Ihnen allen ein gesundes erfolgreiches neues Jahr zu wünschen.

Viele Menschen beginnen das neue Jahr mit konkreten Vorsätzen. Alles soll besser und neue Ziele ins Auge gefasst werden.

Auch die Gemeindevertretung und ich als Bürgermeister werden uns im neuen Jahr darauf konzentrieren, so wie bisher, Timelkam weiter voranzubringen und die Lebensqualität zu sichern.

Das Budget für 2025 zu erstellen war eine große Herausforderung, um einen soliden finanzierten Haushalt erstellen zu können. Trotz der angespannten finanziellen Situation sind wir dem Grundsatz „Sparen wir dort wo es möglich, sinnvoll und vertretbar ist, um dort investieren zu können, wo es für uns alle den meisten Nutzen bringt“.

Nutzen wir gemeinsam die Stärke des Zusammenhaltes in Timelkam als wichtiges Fundament für die anstehenden Aufgaben im neuen Jahr.

In diesem Sinne darf ich Sie herzlich einladen, mich im Rathaus zu besuchen, um Ihre Anliegen vorzutragen, oder melden Sie sich, wenn Sie Hilfe oder Unterstützung brauchen.

Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeister
Johann Kirchberger

I.Q. Bürotechnik feiert Neueröffnung in Timelkam

Nach rund einem Jahr Bauzeit eröffnete die Firma I.Q. Bürotechnik den neuen Hauptstandort in Timelkam.

Der Familienbetrieb wurde 1991 gegründet und zählt mittlerweile zu den branchenführenden Betrieben im Bereich IT Lösungen, Druck- und Kopiergeräten, Kassen sowie Telefonanlagen.

Durch den technologischen Fortschritt entwickelte sich das Unternehmen laufend weiter und beschäftigt rund 60 Mitarbeiter, 30 davon in Timelkam.

Auch personell wird in die Zukunft investiert, aktuell werden Ausbildungsplätze für IT Technik sowie Drucker- und Kopierertechnik angeboten, und auch als Bilanzbuchhalter/-in bieten sich Karrieremöglichkeiten.

Das neue Gebäude umfasst 3.600 m² an Büro- und Lagerfläche, mit attraktiven Arbeitsplätzen und einem großzügigen Schauraum. Unser Team unterstützt Sie bei Ihren Vorhaben im IT Bereich, egal ob einfaches Kopiergerät, Notebook oder komplexe Serverstruktur.

Auf der neuen Geschäftsfläche in Timelkam finden Sie alles was Sie für den modernen Arbeitsplatz benötigen.



Im Bild: Gerhard, Edith und Manuel Mühringer, mit BGM Johann Kirchberger vor dem neuen Betriebsgebäude.

Aus den Gremien

Gemeinderatssitzung vom 5. Dezember 2024

Voranschlag 2025

Der Voranschlag stellte die Gemeinde wieder vor große Herausforderungen, wobei aber festgestellt wird, dass sich das Vorjahr weitaus schwieriger gestaltete. Der erste Entwurf wies einen Abgang von ca. € 350.000,- auf. Grund für diese negative Entwicklung sind sinkende Einnahmen bei den Ertragsanteilen mit ca. € 35.000,-. Dem gegenüber stehen Lohnerhöhungen von ca. € 250.000,-, Erhöhungen bei der SHV-Umlage um ca. € 30.000,- und dem Krankenanstaltenbeitrag von ca. € 100.000,-.

Im Zuge der Finanzklausur wurden aus dem laufenden Betrieb ca. € 35.000,- eingespart. Die Auftragsvergabe und die (Aus)Finanzierung im Bereich der investiven Einzelvorhaben wurde teilweise verschoben bzw. teilweise aus Rücklagen bedeckt.

Zusätzliche Mittel aus dem neuen Finanzausgleich 2024 wirkten sich ebenfalls positiv aus. Die gesetzliche Vorgabe, den Haushaltsausgleich zu erreichen, war letztendlich nur durch eine Entnahme aus allgemeinen Rücklagen in Höhe von ca. € 110.000,- möglich.

Dieser Trend trifft nicht nur Timelkam. Es wird mit einem sprunghaften Anstieg der „Härtausgleich-Gemeinden“ in Oberösterreich gerechnet.

Die finanzielle Lage der Gemeinde wird sich entspannen, wenn die Konjunktur wieder steigt und dadurch wieder erhöhte Einnahmen aus den Bundesabgaben zu erwarten sind.

Gebühren

Die Heimgebühren, Kanalbenutzungsgebühren, Wasserbenutzungsgebühren, sowie die Abfallgebühren wurden aufgrund der jährlichen Kalkulation angepasst.

Die detaillierten Gebührenordnungen finden Sie auf der Homepage unter timelkam.at

Landwirtschaftsförderung

Die Besamungsbeihilfe für 2024 wurde mit dem Voranschlag 2024 aus Budgetgründen gestrichen. Nach Vorlage der entsprechenden Besamungsscheine durch die betroffenen Landwirte, wird diese nun doch ausbezahlt.

Finanzierungsdarstellung

Die Brücke in Eiding soll saniert werden. Die entsprechende Finanzierungsdarstellung des Landes wurde zur Kenntnis genommen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 390.000,-.



Essen auf Rädern

Die Richtlinien für Essen auf Rädern wurden per 01.01. geringfügig abgeändert, welche Sie auf der Homepage unter www.timelkam.at (Rubrik Leben in Timelkam/Soziales/Essen auf Rädern) finden.

Für bestehende Essensbezieher ändert sich nichts und es ist kein Neuantrag erforderlich!



Aus dem Standesamt

Im Jahr 2024 wurden mehr als 200 Personenstandsfälle verzeichnet.

Es konnten 53 neue Erdenbürger (29 Mädchen und 24 Buben) in unserer Gemeinde begrüßt werden.

Bei 16 Kindern wurde die Vaterschaft anerkannt und für 15 Kinder wurde die gemeinsame Obsorge erklärt.

28 Paare haben sich dazu entschlossen, zu heiraten oder sich zu verpartnern.

Es wurden 25 Eheschließungen und drei Verpartnerungen durchgeführt.

25 Paare gaben sich am Standesamt das JA-Wort, drei Paare im Schloss Neuwartenburg.

77 Sterbefälle wurden in unserem Standesamt beurkundet.

Aus unserer Gemeinde sind 64 Personen (31 Frauen und 33 Männer) verstorben.

Im Berichtszeitraum wurden 68 Staatsbürgerschaftsnachweise ausgestellt.

Wir gratulieren zur Vermählung

Frau Mizaferi Bislimi und
Herr Arlind Ismailji



Wir gratulieren zur Geburt



Ehegatten Michaela und Manfred Oberhumer
eine Laura

Ehegatten Rafaela und Luca-Radu Muresau
ein Levi

Ehegatten Raisa und Fineas Ghete eine Athena
Ehegatten Sandra und Simon Schreder
ein David

Frau Gabriela Hausleithner und
Herr Felix Kriechbaum ein Josef



**HUNDESPORTSCHULE
VÖCKLABRUCK**

Liebe HundebesitzerInnen!

Sachkundenachweis
§ 4 OÖ. Hundehaltengesetz 2024

**Teil 1: Dienstag, 04.02.2025 und
Teil 2: Dienstag, 11.02.2025**
jeweils ab 18:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr im
Vereinsheim der Hundeschule Vöcklabruck

4840 Vöcklabruck, Keplerstraße 9

Dauer: je 3 Std.
Preis: € 80,00

Vortragende:
Dr. med. vet. Dietmar Schnötzinger und
Michaela Riedler oder Brigitte Hochedlinger

Anmeldungen unter Homepage Hundeschule Vöcklabruck
<https://projekt.hundeschule-voecklabruck.at/sachkundenachweis>

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Die Gemeinde Timelkam bietet allen Bürger:innen die Möglichkeit, diese in Anspruch zu nehmen.



Die vom Timelkamer **Mag. Bernhard Gebhart** angebotene Rechtsberatung findet von

14.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus statt.

Termin: Donnerstag, 13. März

Insbesondere werden Beratungsleistungen im Liegenschaftsrecht (Kauf-, Schenkungs- und Übergabeverträge), allgem. Zivilrecht (inkl. Verkehrsrecht), Erbrecht und Arbeitsrecht angeboten.

Voranmeldung unter 07672 / 95105-0

Illegale Müllablagerungen in der Natur

Bereits seit einigen Wochen wird von einigen Anrainern aus der Ortschaft Ober-/Unterau beobachtet, dass der öffentlich aufgestellte Abfalleimer im Bereich der Au für private Entsorgungen herangezogen wird.

Vor allem landen dort frisch verpackte Lebensmittel, die aufgrund des langen Haltbarkeitsdatums eigentlich noch zum Verzehr geeignet wären.



Des Weiteren wird auch immer wieder der Glascontainerplatz im Bereich des Bahnüberganges Heikerdinger an der Ungenacher Straße für diverse Müllablagerungen herangezogen.



Wir möchten darauf hinweisen, dass derart aufgestellte Mülleimer nicht für solche Zwecke vorgesehen sind und appellieren davon Abstand zu nehmen.

Dies ist nicht nur ein optisches Ärgernis, sondern auch eine Gefahr für die Umwelt. Die illegale Ablagerung von Abfällen verursacht erhebliche Schäden für die Umwelt. Zudem entstehen der Gemeinde zusätzliche Kosten für die Entsorgung des Mülls.

Illegale Müllablagerungen sind verboten und werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht!

Wer Abfälle vorsätzlich oder fahrlässig illegal entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und wird mit einer Geldbuße sowie den tatsächlich anfallenden Kosten bzw. Gebühren behaftet.

Der Bürgermeister

Obst- und Gartenbauverein

Einladung zur

Jahreshauptversammlung am 6. März

um 19.00 Uhr im Kulturzentrum (1. Stock) mit anschließendem **Vortrag** von Frau Schützenhofer zum Thema „Richtig pikieren und Stecklinge schneiden und vermehren“.

Einladung zum

Vortrag „Pilze und ihre Wirkung“

Theorie: 21.03., 17.00 Uhr, Kulturzentrum

Praxis: 19.09., 14.00 Uhr

Infos finden Sie unter <https://timelkam.logv.at>



Ausschuss für Tiefbauaufgaben, Straßen, Geh- und Radwege

Das Jahr 2025 ist leider erneut von sehr geringen finanziellen Möglichkeiten für die Umsetzung von neuen Maßnahmen im Bereich Straßen-, Geh- und Radwegbau geprägt.

Doch stehen wichtige Vorarbeiten und Planungen für kommende Projekte an!

Anbei eine Übersicht über die wichtigsten Punkte:

Eisenbahnkreuzungen an der Westbahn

Im Zuge des ÖBB-Ausbaus der Westbahnstrecke müssen die zwei letzten verbliebenden Eisenbahnkreuzungen Leidern und Unterau aufgelassen werden.

Die ÖBB bemüht sich mit der Gemeinde Timelkam um entsprechende Ersatzmaßnahmen.

Unstrittig ist die Fußgängerunterführung bei der Eisenbahnkreuzung Leidern/Energie AG.

Schwierig gestaltet sich die Suche nach der „besten“ Variante für die der Eisenbahnkreuzung Unterau. Mittlerweile liegt eine technische Studie zur Machbarkeit der noch in Frage kommenden Varianten vor.

Einigkeit herrscht darüber, dass eine Ersatzmaßnahme benötigt wird.

Jedoch sind die unterschiedlichen Varianten, neben der technischen Machbarkeit, durch Kriterien wie Benutzer- und Umweltfreundlichkeit sowie Umsetzungskosten gegensätzlich zu charakterisieren. Bis Sommer wird entschieden werden müssen, welche Variante bevorzugt wird und von der ÖBB eisenbahnrechtlich mitverhandelt werden soll.

Technische Ertüchtigung der Eisenbahnkreuzungen an der Kammererbahn

Nachdem die Maßnahmen zu den Eisenbahnkreuzungen entlang der Kammererbahn eisenbahnrechtlich geprüft wurden, sollte heuer die Planung der ÖBB so weit vortschreiten, dass eine Finanzierungsdarstellung möglich wird.

Weiterführung des Geh- und Radweges Stöfling

Bereits seit einigen Jahren wird daran gearbeitet, den bestehenden Geh- und Radweg in der Ortschaft Stöfling entlang der Jochlinger Straße bis zur Kreuzung RAG zu verlängern.

Die Grundeinlösungen wurden bereits durchgeführt.

Nun soll dieses Vorhaben durch die Straßenmeisterei Seewalchen im Frühjahr umgesetzt werden.

Die Kosten für diese Maßnahme betragen ca. € 140.000,-, wobei die Hälfte bei der Gemeinde verbleibt.



Ing.
Bernhard Voglauer
Ausschussobmann

Geh- und Radweg zum Fachmarktzentrum Pichlwang.

Nach der Durchführung einer Machbarkeitsstudie für den Geh- und Radweg zum Fachmarktzentrum Pichlwang (Hofer, Spar) durch die Fa. Komobile sollen Gespräche mit den betroffenen Grundeigentümern erfolgen, Fördermöglichkeiten ausgelotet und ein Finanzierungsplan ausgearbeitet werden.

Hochwasserschutz

Nach der Umsetzung des Hochwasserschutzes an der dünnen Ager verbleibt der Ausbau des Hochwasserschutzes an der Vöckla im Bereich Oberau.

Hier sind 2025 weitere Detailplanungen zu erwarten.

Wasserversorgungsanlage

Im Rahmen der Instandhaltung der Wasserversorgungsanlagen soll heuer die Leitung in der Aderstraße erneuert und dabei auch vergrößert werden.

Für Fragen oder Anregungen können Sie uns gerne kontaktieren!

Die genauen Kontaktdaten finden Sie auf der Gemeindehomepage unter www.timelkam.at POLITIK/Ausschüsse/Ausschuss für Tiefbauaufgaben.

Wohlverdienter Ruhestand

Mittelschule

Nach über 25 Jahren im Dienst in der Mittelschule verabschiedet sich unser **Schulwart Manfred Gotthalseder** mit 1. Februar in den wohlverdienten Ruhestand.

Es ist kaum zu glauben, wie viele Generationen von Schülern und Lehrern er über die Jahre hinweg betreut hat.

Fred war nicht nur für die Pflege des Gebäudes und der Außenanlagen verantwortlich, sondern auch eine wichtige Vertrauensperson für Schüler und Lehrer.

Die letzten Tage vor seiner Pensionierung waren geprägt von Erinnerungen und Dankbarkeit.

Die Schule war über die Jahre hinweg fast sein zweites Zuhause.

Doch statt in der Schule zu verweilen, hat Fred schon längst Pläne geschmiedet, die seine Leidenschaft für die Natur und die Bienen umfassen.



Im Bild: Personalvertretungs-Obfrau Karin Hinterlechner, Manfred Gotthalseder, Amtsleiter Jürgen Höchtl

Seniorenheim



Frau Gerlinde Spiegel war nur kurze Zeit im Seniorenheim tätig und darf nun seit 1. Jänner ihre Pension genießen.

Ihr Dienstende als Raumpflegerin war geprägt von Dankbarkeit und einem Hauch von Wehmut, sowohl bei ihr selbst als auch bei den Bewohnern und Kollegen, die sie schätzen gelernt haben.

Im Bild: Heimleiterin Silvia Rauscher, Gerlinde Spiegel, Amtsleiter Jürgen Höchtl

Bilden sie mit den Buchstaben des Wortes **NEUJAHRSVORSATZ** neue Wörter.

Die Anzahl der Buchstaben im neuen Wort ist egal, aber die einzelnen Buchstaben dürfen nur so oft vorkommen, wie sie im Ausgangswort (Neujahrsvorsatz) vorhanden sind.

Beispiel: **NEUJAHRSVORSATZ** = **von**

Tor, Uhr, Zahn und noch viel mehr Wörter sind zu finden.

Viel Erfolg und Energie wünscht Fellner Elfi (SelbA Trainerin)



Gemeindebücherei

Linzer Straße 36, Tel. 0660/9735179
eMail: khinterlechner@timelkam.at

Auszug aus den Neuerscheinungen

Erwachsenenbücher

Eva Reichl/Mühlviertler Leichenschmaus
Riley Sager/Lake – Das Haus am dunklen Ufer
Sharon Bolton/Winternacht
Anna Schneider/Grenzfall – Ihre Spur in den Flammen
Hera Lind/Im Namen der Barmherzigkeit
Erich Weidinger/Seelengut
Cecilia Ahern/Dem Sturm entgegen
Kristin Hannah/Die Frauen jenseits des Flusses
Sofia Lundberg/Was du mir bedeutest
Lenz Koppelstätter/Ein Schimmern am Berg
Freida McFadden/Sie wird dich finden
Malou Wilke/Aufbruch in eine neue Zeit
Marian Georg/Nordwind-Saga Teil 1+2
Manuela Inusa/Auch donnerstags geschehen Wunder
Miriam Covi/Die Wildberry-Bay-Reihe 3 Teile
Anne Sanders/Liebe und all das Theater
Emily Stone/Kein Winter ohne dich
Barbara Edelmann/Mordsärger
Soraya Lane/Die verborgene Tochter 4.Teil
Lisa Jackson/Last Girl Standing

Kinder-und Jugendbücher

Die krasse Kicker-Klasse
Der beleidigte Hexenbesen
Zwei Freundinnen und ein neugieriger Welp
Das Geheimnis des Feenstaubs
Peppa Pig – Traum schön, Peppa!
Henri und Henriette – Wir sind doch keine Angsthasen
Lenny Hunter – Im Tal der Mondblume
Conni und das Eichhörnchen
Ostwind – Das rettende Fohlen
Der Purzelsaurus
Ein Traktor hütet ein großes Geheimnis
Dr. Brumm und die verflixte Gemüsebox
Was ist was? Feuerwehr mit vollem Einsatz
Was ist was? Dinosaurier – Superechsen der Urzeit
Planetarium in Gefahr



Buchtip

Wenn statt dem großen Glück der Tod winkt, muss Franz Gasperlmaier Yin und Yang wieder in Einklang bringen.

Altaussee reloaded!

Was die Hallstätter können, können die Altausseer schon lange,

denkt sich der Tourismusobmann, als er die chinesische Delegation zuerst beim Trachtenschneider ausstatten lässt und dann zu allerhand Highlights zwischen See und Loser bugsiert.

Der Plan: Nachgebaute Altausseer Gebäude sollen im Reich der Mitte neue Märkte erschließen.

Und das ist nicht nur dem traditionsbewussten Gasperlmaier höchst suspekt.

Als einer der Gesandten tot im Hotelpool treibt und dann verschwindet - noch schlimmer als eine Leiche ist keine Leiche, wenn eine da sein sollte - muss er sich die Frage stellen: Ist einem der demonstrierenden Einheimischen die Sicherung durchgebrannt oder stecken Drahtzieher von ganz anderem Kaliber dahinter?



Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag
von 15.30 bis 18.00 Uhr

Geburtstagsjubilare

Am 11. Dezember 2024 fand die letzte Quartalsfeier für die Geburtstagsjubilare statt.

Im Beisein von Bürgermeister Johann Kirchberger und weiterer Gemeindevertreter gratulierte Vizebürgermeisterin Petra Kastinger allen Anwesenden auf das Allerherzlichste.

Neben einem Glas Sekt zur Gratulation gab es Kaffee, Kuchen und eine kleine Jause, die von der Küche des Seniorenheimes Timelkam zubereitet wurde.

Die Bewirtung der anwesenden Gäste übernahmen ehemalige Mitarbeiterinnen des Seniorenheimes.

Ein herzliches Dankeschön dafür.

Der gesellige Nachmittag wurde vom Trio „Hufschmid“ musikalisch umrahmt.



*90er Jubilare
v.l.n.r. sitzend: Dominik Burgstaller, Anna, Voglhuber,
Theresia Meißner, Franz Seiringer, Hildegard Thalmeir*



*85er Jubilare
v.l.n.r. sitzend: Ing. Karl Grasberger, Hermine Fettingner,
Gerhard Haberl*



*80er Jubilare
v.l.n.r. sitzend: Ernst Geissler, Josefa Gruber, Ingeborg Kroiß,
Maria Pracher, Erwin Starlinger*

Seniorenheim

Vorweihnachtszeit Ein Rückblick auf frohe Ereignisse



Auch im Jahr 2024 hat sich im Seniorenheim in der Vorweihnachtszeit wieder viel getan.

Die festliche Stimmung begann mit dem Besuch der „Tataros Perchten“, die uns wie im Vorjahr beim traditionellen Krampus-Kaffee erfreuten.

Ihre lebhaften Auftritte sorgten für viel Freude und brachten die Bewohner:innen in festliche Stimmung.

Am 6. Dezember besuchte dann der Nikolaus unsere Einrichtung und überraschte unsere Senior:innen mit kleinen Geschenken. Dieser besondere Tag war ein Highlight, das die Augen der Bewohner zum Strahlen brachte und viele Erinnerungen an frühere Nikolausbesuche weckte.

Die Schüler der Musikhauptschule stimmten uns anschließend mit ihren wunderschönen Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Fest ein. Ihre Darbietungen waren herzerwärmend und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter der Anwesenden. Auch die Kinder der Musikvolksschule trugen zur besinnlichen Atmosphäre bei, indem sie ihr wunderschönes Krippenspiel aufführten.

Mit viel Enthusiasmus und Talent erweckten sie die Weihnachtsgeschichte zum Leben.



Ein weiterer Höhepunkt war das Engagement der kleinen Künstler aus der Krabbelstube, die fleißig beim Adventkranzbinden halfen und liebevoll Lebkuchen verteilten. Ihr fröhliches Lachen und ihre unbeschwerte Freude waren ansteckend und trugen zur festlichen Stimmung bei.

Ebenso besuchten der Gesangsverein Timelkam und verschiedene kirchliche Vertreter unsere Bewohner:innen. Ihre musikalischen Darbietungen und besinnlichen Worte bereicherten die Adventzeit und stärkten das Gemeinschaftsgefühl im Heim.

Die alljährliche Bewohnerweihnachtsfeier war ebenfalls gut besucht und bot eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam zu feiern, zu lachen und Geschichten auszutauschen. Die festlich geschmückten Räumlichkeiten und die herzliche Atmosphäre machten die Feier zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Das Team des Seniorenheims möchte auf diesem Weg allen für ihr Kommen und Wirken in der Adventzeit danken! Ihre Unterstützung und ihr Engagement haben diese Zeit auch in diesem Jahr wieder zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Wir freuen uns schon auf die gemeinsamen Feierlichkeiten im heurigen Jahr!

Silvia Rauscher, Heimleiterin

Kindergarten Pestalozzistraße

Yoga für kleine Yogis



Im Kindergarten Pestalozzistraße wird es bunt und beweglich!

Seit Herbst dürfen sich unsere kleinen Entdecker auf regelmäßige Yoga-Einheiten freuen. Denn Yoga ist nicht nur etwas für Erwachsene, sondern auch für Kinder eine wunderbare Möglichkeit, Körper und Geist in Einklang zu bringen.

Warum Kinderyoga so besonders ist

Im Gegensatz zum ruhigen Erwachsenen-Yoga ist Kinderyoga viel lebendiger. Durch kindgerechte Übungen, Geschichten und Spiele lernen die Kinder spielerisch, ihren Körper wahrzunehmen, sich zu entspannen und ihre Konzentration zu stärken. Aber was genau bringt Kinderyoga unseren kleinen Yogis?

- **Mehr Körperbewusstsein:** Die Yogaübungen fördern ein besseres Körpergefühl und eine gesunde Körperhaltung.
- **Stärkung von Muskeln und Gelenken:** Durch Dehn- und Gleichgewichtsübungen werden die Muskeln gestärkt und die Gelenke beweglicher.
- **Förderung der Konzentration:** Die Übungen erfordern Konzentration und helfen den Kindern, ruhiger zu werden.
- **Stressabbau:** Yoga ist eine tolle Möglichkeit, um Stress abzubauen und zur Ruhe zu kommen.
- **Soziale Kompetenzen:** Gemeinsam durchgeführte Übungen stärken das Gemeinschaftsgefühl und fördern soziale Kompetenzen.

So sieht eine Yoga-Stunde bei uns aus

Unsere Yoga-Stunden sind immer wieder ein kleines Abenteuer, ob eine Reise nach Indien oder das Eintauchen in die Gefühlswelt. Nach unserem Begrüßungslied „Beugen, Strecken“ betrachten wir unsere Yogamitte und erfahren das Thema der Stunde. Ob wir uns in Tiere verwandeln, durch Fantasiewelten reisen oder einfach nur entspannen – jede Stunde ist anders und hält spannende Überraschungen bereit.

Ein wichtiger Bestandteil unserer Stunden sind auch Atemspiele. Die Kinder lernen, bewusst zu atmen und so zu entspannen. Nach den aktiven Übungen folgt die wohlverdiente Entspannungsphase. Hier können die Kinder zur Musik lauschen, eine Fantasiereise erleben oder sich gegenseitig massieren.

Namaste – ein herzliches Dankeschön

Jede Stunde beenden wir mit einem gemeinsamen „Namaste“. Es ist ein schöner Abschluss, der die Kinder dazu anregt, in sich hineinzuhorchen und Dankbarkeit zu empfinden.

Wir sind überzeugt, dass Yoga eine wertvolle Bereicherung für den Alltag unserer Kindergartenkinder ist. Denn Yoga macht nicht nur Spaß, sondern fördert auch die ganzheitliche Entwicklung jedes einzelnen Kindes.

Huemer Manuela, Leiterin



Kindergarten Schillerstraße

Josefine Merkatz mit dem Theater „Wie der Ichtel zum Wichtel wurde“ zu Besuch im Kindergarten



Einen kulturellen Genuss der ganz besonderen Art durften die Kindergärten Pestalozzistraße und Schillerstraße in der Adventzeit erleben.

Josefine Merkatz gab ein vorweihnachtliches Theaterstück zum Besten.

Die Geschichte erzählt von dem kleinen Ichtel, der auf der Suche nach seinem „W“ ist. Auf dem Weg begegnet er der Ameise, dem Frosch und dem Eichhörnchen. In der Hoffnung von ihnen Hilfe bei seiner Suche zu bekommen, stellt sich schnell heraus, dass jeder von den Dreien vielmehr die Hilfe des kleinen Ichtels benötigt. Der Ichtel kann ihnen tatsächlich helfen. Schließlich kommt er schon etwas traurig zur alten Eiche, die ihm aufgrund seiner Hilfsbereitschaft SEIN „W“ überreicht.

Fantasievoll und kreativ dargestellt, fesselte Josefine Merkatz die Kinder bis zur letzten Minute mit ihrem Theaterstück.

Rollenspiel

Die Kinder der Sonnenblumengruppe im Kindergarten Schillerstraße gingen heuer ganz im Rollenspiel zur Weihnachtsgeschichte auf.

Als Maria und Josef verkleidet, von Engel, Hirten und Schafen begleitet, ließen sie ihrer Fantasie freien Lauf.

Wir erlebten auch manchmal eine Weihnachtsgeschichte, wie wir sie bisher noch gar nicht kannten.

Claudia Vörös, Leiterin



Krabbelstube

Stimmungsvolle Fackelwanderung in der Krabbelstube

Kurz vor den Weihnachtsferien kehrte in der Krabbelstube eine besonders gemütliche Atmosphäre ein: Gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien unternahmen wir eine stimmungsvolle Fackelwanderung durch die Abenddämmerung, begleitet von weihnachtlicher Musik, die für eine festliche Stimmung sorgte.

Besonders viel Freude hatten die Kinder beim Basteln ihrer eigenen Fackeln, die sie später stolz während der Wanderung trugen – und wer wollte, konnte auch mit einer echten Fackel dabei sein.

Nach der Wanderung ließen wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen. Bei wärmendem Punsch, köstlichen Aufstrichbroten und selbstgebackenen Keksen wurde viel gelacht und die gemeinsame Zeit genossen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und durch ihre großzügigen Spenden ermöglichen, dass wir wieder tolle Spielmaterialien für die Kinder anschaffen können!

Das Krabbelstubenteam



Musikvolksschule

Musikalischer Advent in Timelkam

Am 1. Adventssonntag gestalteten die Musikkinder der 3. und 4. Klassen mit ihrem Gesang und Spiel gleich zwei besondere Veranstaltungen: Zuerst traten sie beim Advent der Goldhauben auf und danach beim Timelkamer Weihnachtsmarkt im Kulturzentrum. Mit ihren stimmungsvollen Darbietungen gelang es ihnen, alle Zuhörer:innen auf eine besinnliche Adventzeit einzustimmen.

Doch nicht nur die älteren Kinder zeigten ihr Können: Die 2. Klassen führten ein liebevoll gestaltetes Krippenspiel im Seniorenheim auf und sangen stimmungsvolle Weihnachtslieder, die den Bewohner:innen eine große Freude bereiteten.

Ein weiteres Highlight war der erste Auftritt des Zwergerlchors bei der Weihnachtsfeier der Timelkamer Senioren. Mit leuchtenden Augen und viel Begeisterung präsentierten sie ihre Lieder und wurden mit warmem Applaus belohnt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen beteiligten Kindern und Lehrer:innen sowie den unterstützenden Eltern, die diese wundervollen Auftritte ermöglicht haben. Sie alle haben dazu beigetragen, die weihnachtliche Vorfreude in unserer Gemeinde spürbar zu machen und unvergessliche Momente zu schenken.

Wir freuen uns schon auf weitere stimmungsvolle Beiträge in der Zukunft!

Lisa Maria Thalhammer





Das Team der Gesunden Gemeinde lädt zu folgender Vortragsreihe herzlich ein:

„Der Essens-Check: von A wie ausgewogen bis Z wie Zucker“

Mittwoch, 12. Februar 2025, 19 Uhr, kleiner Saal Kulturzentrum Timelkam

Frau Mag. Katharina Bruner, Ernährungswissenschaftlerin und Mutter aus dem Attergau, spricht darüber, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung für das Wachstum und die Entwicklung von Kindern ist, denn hier wird der Grundstein für die spätere psychische und physische Gesundheit gelegt. Wir betrachten die Grundlagen einer gesunden Ernährung bis ins hohe Erwachsenenalter. Darüber hinaus erhalten Sie auch viele praktische Tipps für den Alltag und Anregungen, wie Sie sich und Ihre Familie zu gesunden Essgewohnheiten inspirieren können.

Gesundheitsstraße für Kinder (zwischen 5 und 10 Jahren):

Mittwoch, 26. Februar 2025, 14 bis 17 Uhr, Pfarrheim Timelkam (EG):

Eines der Highlights des Projekts ist im Zuge der Gesundheitsstraße für Kinder, bei der sich die kleinen Besucher bei diversen Mitmach-Stationen spielerisch mit dem Thema „Gesunde Ernährung“ auseinandersetzen können, die Preisverleihung an die GewinnerIn zur Gestaltung Siegerlogos.

Es gibt viele verschiedene Themeninseln - vom Zusammensetzen der Ernährungspyramide, einem Zuckerschätzspiel, Bastel- und Malstationen, Bewegungsspiele bis hin zur Geruchs- und Taststation und Kostproben ist alles dabei. Für Rat und Informationen rund ums Essen und Bewegung stehen auch Mag. pharm. Elisabeth Rieder und Mag. pharm. Philipp Rieder sowie Mag. Katharina Bruner den ganzen Nachmittag zur Verfügung.

„Vitamine & Co“

Mittwoch, 12. März 2025, 19 Uhr, kleiner Saal Kulturzentrum Timelkam

Mag. Philipp Rieder, Maut-Turm-Apotheke Timelkam, spricht über Grundlagen der gesunden Ernährung vom Kind im Kindergarten- und Schulalter bis hin zum Seniorenalter, im Speziellen über B-Vitamine, Omega Fettsäuren, Eisen, Vitamin D3 und was die Bewegung in der frischen Luft bewirkt.

Die Einnahmen der Freiwilligen Spenden bei den Vorträgen und der Gesundheitsstraße kommen den Kindergärten und der VS Timelkam zu Gute!

Fragen & Info bitte bei:

Petra Kastinger
Vize-Bürgermeisterin (0664/3 427 437)

Timelkamer Jägerschaft

Errichtung von Wildwarnern entlang der Trattbergstraße

Viele Autofahrer kennen diese Situation:

Wenn in der Dämmerung plötzlich zwei Augen am Straßenrand aufblitzen, rutscht das Herz eines jeden Fahrzeuglenkers in die Hose.

Vor allem in den Herbstmonaten steigt die Gefahr eines Wildunfalls stark an. Im vergangenen Jahr wurden in Oberösterreich knapp 15.000 Wildtiere bei Unfällen im Straßenverkehr getötet.

Hinzu kommt eine hohe Dunkelziffer, da viele Wildunfälle oft gar nicht gemeldet werden. Mit fast 60% ist das Rehwild am häufigsten betroffen.

Aber auch für die Menschen ist der unerwünschte Kontakt mit den Bewohnern der Wälder gefährlich – in manchen Fällen sogar lebensgefährlich.

Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit werden im Jahr bei Wildunfällen in Österreich fast 500 Personen verletzt, 96 davon schwer.

Wildunfall – was ist zu tun?

Kommt es zu einem Wildunfall, ist wie bei jedem Unfall die Gefahrenstelle abzusichern und eventuell verletzte Personen zu versorgen.

Danach ist der Schaden und die beteiligte Wildart unbedingt zu melden, auch wenn das Wildtier nur gestreift wurde und weiterlaufen kann.

Das kann bei der Polizei oder bei einem örtlichen Jäger geschehen. Eine Nichtmeldung ist hingegen strafbar. Keinesfalls darf man getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.



Wildwarngeräte helfen, Unfälle zu vermeiden

Zur Vermeidung von Wildunfällen hat sich die Montage von Wildwarngeräten bewährt.

An Leitpflocken montiert geben sie ein optisches und/oder akustisches Signal ab, sobald sich ein Auto nähert.

Als Grundlage und Entscheidungshilfe, welche Maßnahmen getroffen werden sollen, wird die Jagdstatistik der Bezirksverwaltungsbehörde und die örtlichen Aufzeichnungen jener Straßenabschnitte mit verstärkter Unfallhäufigkeit herangezogen.

Auf Basis dieser Daten wurden heuer im Herbst an der L1273 Trattbergstraße von Gsteinedt Richtung Puchkirchen von der **Timelkamer Jägerschaft** gemeinsam mit Mitarbeitern der **Straßenmeisterei** 78 Stück Wildwarner montiert.

Finanziert wurden die Wildwarner durch die Einnahmen beim Michaelimarkt und einer Förderung des OÖ-Landesjagdverbandes.

Die Timelkamer Jägerschaft hat sich in jüngster Zeit für eine bedeutende Investition entschieden, die sowohl persönliche Schäden als auch Tierleid vermeiden oder zumindest reduzieren soll.

Diese Entscheidung ist nicht nur ein Zeichen für Verantwortung und Weitsicht, sondern auch ein klarer Schritt in Richtung einer harmonischen Koexistenz zwischen Mensch und Natur

Für Fragen, Wünsche und Anregungen zu diesem Thema können Sie sich jederzeit gerne an den Jagdleiter Peter Fischill, Tel. 0650 8802868, wenden.



GEM2Go App – jetzt kostenlos downloaden und immer aktuelle Infos und News der Gemeinde erhalten!

Nutzen Sie die kostenlose App (Download im Googleplay oder IOS AppStore) und bleiben Sie über das Gemeindegesehen informiert.



Pensionistenverband

Beim Adventausflug am 26.11. besuchten wir die Fa. Megaflex in Lambach. Nach einem reichhaltigen Frühstück erfuhren wir bei einem interessanten Vortrag vieles über die Schuhindustrie in Österreich und weltweit.

Demnach gab es in Österreich über 50 Schuhfabriken, von denen gerade noch drei übriggeblieben sind. Die restlichen Fabriken existieren entweder nicht mehr oder haben ihre Produktion nach Osteuropa bzw. nach Fernost verlagert.

Anschließend ging die Fahrt nach Wels in die Stadtpfarrkirche. Dort wurden für uns von den „Stille Nacht-Sängern“ alle sechs Strophen von „Stille Nacht“ in der Originalversion, mit Gitarrenbegleitung, gesungen.



Nach diesem besinnlichen Teil hatten wir Zeit zu einem Bummel am Welser Weihnachtsmarkt mit seinem 8 m hohen Christkind. Langsam setzte die Dämmerung ein und nach und nach erstrahlten 750.000 LED-Lichtpunkte und beleuchteten den wunderschönen Lichterpfad durch die Innenstadt. Das Wahrzeichen der Stadt, der Ledererturm, erstrahlte prachtvoll mit zigtausenden Lichtpunkten. Bei jeder der 28 Licht-Skulpturen auf den Plätzen der Welser Innenstadt war eine erklärende Geschichte zu lesen.



Unsere Weihnachtsfeier fand am 14. Dezember im Kulturzentrum Timelkam statt.

Vorsitzende Erika Padinger begrüßte 140 Mitglieder und unter anderen die Ehrengäste Bgm. Johann Kirchberger, Vzbgm. André Reichart, GemV. Gertraud Gründlinger, Raiba-Direktor Andreas Krautschneider und die evang. Pfarrerin Petra Grünfelder.

Zwei Enkel unseres Mitgliedes Rudi Lebersorger spielten Musikstücke auf der „Steirischen“, bevor der Auftritt von etwa 40 Schüler:innen der Musik-Volksschule Timelkam erfolgte.

Die Kinder sangen und spielten Weihnachtslieder, wie „Die Weihnachts-Bäckerei...“ und „Ich gehe mit meiner Laterne“ die alle Anwesenden begeisterte.

Großes Staunen gab es, als der heilige Nikolaus erschien und die Kinder mit Säckchen, welche mit Naschereien gefüllt waren, beschenkte. Den begleitenden Lehrerinnen sei für die Einstudierung und die Organisation ein ganz herzliches Dankeschön gesagt.

Unsere fleißigen Mitarbeiter:innen servierten Getränke und ein schmackhaftes Essen. Zu einer Tasse Kaffee standen auch selbst gebackene Kekse und Kletzenbrot bereit.

Es war wieder eine sehr stimmungsvolle Feier, hervorragend organisiert von Erika Padinger. Vielen Dank an Erika und allen Mitarbeitern der Ortsgruppe, welche mit viel Einsatz zum guten Gelingen beitrugen.

Fotos von Ausflügen und von der Weihnachtsfeier können auf unserer Homepage „pvoe timelkam“ angesehen werden.

Gerhard Reif



MERRY CHRISTMAS ELVIS mit J.J.King

Ein großer Erfolg war das von der Bezirksleitung des Pensionistenverbandes veranstaltete Konzert „J.J.King trio unplugged“ im Kulturzentrum am 22.12. Unsere Ortsgruppe war beim Kaffee-und Kuchen-Bufferet eifrig im Einsatz.

Naturfreunde Lenzing/Timelkam

Skitour auf das Gamsfeld – spontan ist oft am Besten



Am 21.12. haben wir uns zu acht um 6 Uhr früh am Parkplatz in Seewalchen getroffen, um ins Großarlital zu fahren. Unser ursprünglicher Plan: das Mureck mit 2402 Metern zu besteigen.

Da aber bei den Tunneln in Werfen bereits kilometerlanger Stau gemeldet wurde beschlossen wir, über Gosau und Abtenau ins Großarlital zu fahren.

In Gosau lagen dort schon bis 10 cm Neuschnee auf der Straße. Plötzlich stellte sich die Frage: „Warum fahren wir eigentlich so weit, wenn der Schnee direkt hier liegt?“

Nach kurzem Überlegen stand das neue Ziel fest: das Gamsfeld (2027m).

Unser Aufstieg begann auf der Forststraße, doch schon bald ging es in den winterlichen Wald. Ab der Angerkaralm kamen wir ins offene Gelände. Da vor uns noch niemand unterwegs war, mussten wir selbst die Spur anlegen – zwar anstrengend, aber auch ein tolles Erlebnis.

Am Gipfel, der stark abgeblasen war, hielten wir uns nicht lange auf. Die Aussicht war zwar gut, aber die eigentliche Belohnung wartete weiter unten: eine unverspurte Abfahrt!

Nach etwa 1200 Höhenmetern Aufstieg und einer traumhaften Abfahrt gönnten wir uns eine wohlverdiente Pause in der Angerkaralm.

Möchtest du einmal Teileiner so erlebnisreichen Tour sein?

Dann schau vorbei auf unserer Homepage www.lenzing.naturfreunde.at oder besuche uns mittwochs ab 19:00 in unserem Vereinshaus in Lenzing!

Adventmarkt z`Leidern

Als einer der ersten Märkte durften wir den Advent in Timelkam Ende November einleiten.

Es war ein besucherreiches Wochenende und wir bedanken uns recht herzlich bei den zahlreichen Gästen und bei der Familie Putz, die diesen Adventmarkt ermöglicht haben

Aufgrund der Spenden konnten wir zusammen mit dem Reinerlös den

Betrag von € 2.000,- an „Wolfi“ übergeben und somit ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk in Form von Gutscheinen überreichen.



Susanne Dannbauer

Glühweinstand

Die Sektion Dart des ATSV Timelkam veranstaltete am 13./14. Dezember einen Glühweinstand im Römerstadion. Dabei wurde auch an Mitmenschen gedacht, denen das Schicksal zur Zeit nicht so mitspielt. Ein Teil der gesammelten Spenden kam einer alleinerziehenden Mutter aus Timelkam zu Gute. Der andere Teil wurde am 23. Dezember an die Mautturm Apotheke Timelkam übergeben, die einen Pop-Up Punschstand zu Gunsten Bedürftiger aus der näheren Umgebung abhielt.

Günther Katterl



Sportliche Erfolge

Tischtennis-Marktmeisterschaft 2024

Es gab wieder packende, durchaus hart umkämpfte, aber faire Begegnungen bei der Marktmeisterschaft in der Mittelschule. Die Teilnehmerzahl konnte im Vergleich zur letzten Meisterschaft geringfügig gesteigert werden. Besonders erfreulich war die Teilnahme von zwei Damen am Turnier.

Vizebürgermeister Andre Reichart verfolgte die Veranstaltung und zeigte sich von den Leistungen der Spieler begeistert.

Im hochklassigen Endspiel des A-Bewerbs triumphierte Christian Ehrenfellner gegen Gregor Pillichshammer, klar mit 3:0 in Sätzen. Die bestplatzierten Timelkamer Spieler landeten jeweils auf dem dritten Platz, sodass es diesmal erforderlich war, den Titel des Marktmeisters – als bester in der Marktgemeinde Timelkam wohnhafter Spieler – in einem eigenen Duell auszutragen. Roland Zweimüller setzte sich dabei überraschend klar mit 3:0 gegen Andreas Reisenauer durch.

Die Siegerehrung im Anschluss an die spannenden Matches nahm Organisator Josef Ortner vor.

Ergebnisse:

A-Bewerb:

1. Christian Ehrenfellner (TSV)
2. Gregor Pillichshammer (TSV)
3. **Roland Zweimüller (TSV) - Marktmeister 2024**
3. Andreas Reisenauer (ATSV)

B-Bewerb

1. Reinhard Höllermann (ATSV)
2. Manfred Mittermayr (TSV)
3. Karl Ortner/Erwin Wandl

Doppel:

1. G. Pillichshammer / Ch. Ehrenfellner (TSV)
2. R. Höllermann / A. Reisenauer (ATSV)
3. R. Zweimüller / Heinz Schmutz (TSV)
3. M. Mittermayr / Karl Ortner (ATSV)

Hobby:

1. Benedikt Riezinger
2. Siegfried Stockinger
3. Dominik Seifriedsberger

Senioren:

1. Reinhard Höllermann
2. Andreas Reisenauer
3. Manfred Mittermayr/Karl Ortner



Josef Ortner, Organisator

TSV Timelkam

Bei der vorweihnachtlichen **Jahresabschlussfeier** zusammen mit der **Generalversammlung** im Gasthaus Heikerdinger waren über 160 Mitglieder anwesend.

Gestartet wurde am Nachmittag mit den Nachwuchs-Fußballern. Sektionsleiter Dr. Alexander Kösters hat dabei die gute Zusammenarbeit der Trainer und der Eltern hervorgehoben und traditionell Geschenke unter den Talenten verteilt.

Anschließend umrahmte eine Bläsergruppe der Marktmusik Timelkam den besinnlichen Teil. Obmann Ing. Christian Brandt konnte auf ein erfolgreiches Jahr in den einzelnen Sektionen zurückblicken. Die zahlreichen Feste sorgten für ein finanziell ausgeglichenes Vereinsjahr.

Der TSV bedankt sich bei allen Helfern, Sponsoren sowie Unterstützern.





Segensfeier

für alle Paare



**Sabine
Kranzinger
Bernhard
Pfusterer**
anschl.



Kabarett Gerhard Teml

mit musikalischer
Begleitung

Mittwoch 12.02.25
Segnung 19:00 Uhr
Abendprogramm 20:00 Uhr
Treffpunkt Pfarre Timelkam
Eintritt Abendprogramm € 5,00



Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77



Aufbruch ins Ungewisse

**Biblische Gestalten
ermutigen uns!**



13.02. Fortsetzung folgt nicht

Heilungen in der Bibel!

Seelsorgerin Sabine Kranzinger

11.03. Aus Hungersnot in die Ferne

Aus Treue in eine neue Heimat!

Pfarrerin i. R. Hannelore Reiner

08.04. Jesu Wort fordert Menschen

Schritte setzen ins Unbekannte!

Pfarrerin Petra Grünfelder

**Treffpunkt Pfarre
Timelkam**

jeweils 19.00h
Eintritt: € 12,00



Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77

Kinderartikel

BASAR

Kulturzentrum Timelkam

Do 20.03.2025 & Fr 21.03.2025

Angenommen und verkauft
werden nur bestens
erhaltene, moderne, saubere
und voll funktionstüchtige
Kinderartikel!

Mehr Infos unter:

<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4423>



Abgabe:

Do. 20. März 2025 08.30 - 17.00 Uhr

Verkauf:

Do. 20. März 2025 08.30 - 19.00 Uhr

Fr. 21. März 2025 08.30 - 17.00 Uhr

Abholung nicht verkaufter Artikel & Erlös:

SA. 22. März 2025 09.00 - 10.00 Uhr

DER ATSV TIMELKAM PRÄSENTIERT

KINDER FASCHING

01. MÄRZ 2025
KULTURZENTRUM TIMELKAM
15:00 – 18:00 UHR

SPIEL & SPASS
GLÜCKSRAD
KINDERDISCO MIT LIVE DJ
GROSSE TOMBOLA

 FREIER EINTRITT

Faschingmontag 
ab 18.00 Uhr

Faschingsheuriger DA CAPO
im Foyer des Kulturzentrums
Eintritt frei!

Musik:
DJ Team

Faschingdienstag
10.00 Uhr **Kinderfaschingsumzug**
TSV Timelkam mit Volksschule,
Kindergärten und FAGITI
ab Kultur- und Sportzentrum

14.00 Uhr
Kinderfasching
im Kulturzentrum
Kinderspiele u.v.m. **mit DJ-Musik**

anschließend Faschingskehrhaus



Ausg'steckt is bei den Goldie's

auf zum **41.** Faschingsheurigen

Treffpunkt kath. Pfarrheim Timelkam

am Rosenmontag,
3. März 2025

Beginn: 10:00 Uhr

Unterhaltungsmusik ab 15:00 Uhr
Der Reinerlös wird für wohltätige Zwecke verwendet

Auf Euren Besuch freuen sich die
Timelkamer Goldhaubenfrauen



Stöger Hausball

Faschingmontag
ab 18.00 Uhr



Sitzplatzreservierungen: jugendpfarrball-timelkam@gmx.at
VVK: Raiffeisenbank Timelkam
Kulturzentrum Timelkam
Abendkleidung obligat
Pfarrkirche Timelkam

PASSPORT TO PARTY

JUGENDBALL TIMELKAM

SAMSTAG
2025
01.02.

Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20:30 Uhr
Ende: 02:00 Uhr

	VVK	AK
Schüler:	12€	15€
EW:	17€	20€



FEUERWEHR BALL 2025



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
TIMELKAM



SKYDOGS
live

Mitternachtseinlage von der
FASCHINGSGILDE
TIMELKAM
gegründet 1962
HEIMBRINGERDIENST



Treffpunkt Pfarre

BEGINN: 20:30

EINTRITT: Erw. 15 €

Jugend 9 €

Tischreservierungen erbeten unter info@ff-timelkam.at

Der Reinerlös dient der Schlagkrafterhaltung der Freiwilligen Feuerwehr Timelkam

DENKEN SIE AN SICH UND IHRE LIEBSTEN
UND SPAREN SIE WERTVOLLE ZEIT & GELD
MIT UNSEREM **VERBLISTERUNGS-SERVICE**.

Was bedeutet
„verblistern“?

Das heißt,
Sie bekommen:

- das richtige Arzneimittel,
- zum richtigen Zeitpunkt,
- in der richtigen Dosierung,
- vorverpackt & eingeschweißt im Einzelblister.

Preise:

EINMALIG:

Einrichtungsgebühr:
€ 24,90

WÖCHENTLICH:

Verblisterung
„Comfort-Paket“
halbe Rezeptgebühr
€ 3,75

Verblisterung
„All-Inklusiv-Paket“:
ganze Rezeptgebühr
€ 7,55

Buch- und zahlbar immer für
4 Wochen. Keine Bindung über
den Zahlbetrag hinaus.

Wir verblistern Ihre Medikamente.

Jetzt
NEU!



Ihre Vorteile

Sicher

- computergestützte Medikamentenaufteilung
- Abgleich mit Foto-Dokumentation
- 4-Augen-Prinzip

Praktisch

Die Einzelblister sind:

- nach Tag & Uhrzeit unterteilt
- farblich markiert,
- einzeln abtrennbar

Nachhaltig

Sie ersparen sich:

ein überflüssiges Medikamentenlager
ohne Überblick zu Hause.

Sie schonen die Umwelt:

Blister bestehen aus recycelten
PET-Flaschen & sind recyclebar.

Ganz ohne Aufwand.

Kein lästiges

- Herausdrücken,
- Sortieren,
- Einschachterln & Kontrollieren **mehr.**

